

## Das Feuerzeichen - Rebellion



Autor/in: Francesca Haig  
 Übersetzung: Aus dem Englischen von Kathrin Wolf und  
 Sonja Rebernik-Heidegger.  
 Verlag: Heyne  
 Publiziert: 2015  
 ISBN: 978-3-453-27013-8-  
 Seiten: 480  
 Schlagwörter: Zwillinge | Dystopie | Future Fiction

### Rezension

Der Plot von «Das Feuerzeichen», dem ersten Band einer Trilogie, schürt viele Erwartungen. Angesiedelt in einer postapokalyptischen Welt – Technik erscheint wie ein Wunder und ist nur einer kleinen Elite vorbehalten – werden nur noch Zwillinge geboren, die sich merklich unterscheiden: Auf der einen Seite stehen die perfekten Alphas, auf der anderen die körperlich versehrten Omegas, die bald von ihren perfekten Familien getrennt werden. Während die Regierung die Omegas zunehmend unterdrückt, bildet sich im Verborgenen Widerstand. Spannend ist die Idee, die Zwillinge – trotz räumlicher Trennung – weiterhin so eng miteinander verbunden sein zu lassen, dass der Tod des einen Zwillings den Tod des anderen mit sich bringt. Diesen Gedanken weiterspinnend zeigt Francesca Haig anhand des Zwillingspaares Zach und Cassandra die Auswirkungen dieser Verbindung in politischen Kontexten. Zach gehört als «Reformer» zur Führungselite, während sich seine Schwester als Seherin mit dem von ihr geretteten Kip auf den Weg zu einer heilsversprechenden Insel macht, um dort Ruhe und Schutz zu finden. Dem gelungenen Gerüst für eine gute Story stehen leider langatmige Fluchtszenarien der Ich-Erzählerin und ausufernde Beschreibungen unwichtiger Details gegenüber. Partiiell wirkt die Handlung daher konstruiert, so dass etwa der als Höhepunkt gedachte Tod Kips nicht wirklich überraschend daher kommt. Die Akteure überzeugen in ihrer Konzeption, können jedoch nicht dazu beitragen, die Spannung aufrechtzuerhalten. Schlussendlich wird die Frage, was mit Cass passiert, auf die Folgebände verschoben und lässt einen mit einem unbefriedigten Leseindruck zurück.

Sabine Planka  
 Buch&Maus 1/16, S. 37

---

Copyright © Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien, Zürich, 2017

**Schweizerisches Institut für  
 Kinder- und Jugendmedien SIKJM**  
 Georgengasse 6  
 CH-8006 Zürich  
 Tel.: +41 43 268 39 00  
 Fax: +41 43 268 39 09  
 E-Mail: info@sikjm.ch

**Öffnungszeiten**  
 Montag bis Freitag 9 Uhr bis 17 Uhr